

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

# Hotelfachmann/-frau

**Angebotstag:**

14.06.2023

**Uhrzeit:**

6:00 bis 15:00 Uhr

**Beschreibung**

Hier könnt Ihr einen klassischen Frühdienst im Hotel kennenlernen. Wir bereiten das Frühstück für unsere Hotelgäste zusammen zu, wie z.B. Obstsalat schneiden, Bircher - Müsli herstellen und portionsweise abfüllen, die Frühstücksgäste beim Frühstück betreuen, Kaffeespezialitäten oder Tee zubereiten, Eierspeisen in der Küche zubereiten,...Nach einer Frühstückspause geht es dann kurz auf Etage - wo Du die Arbeiten eines Zimmermädchens kennlernst. Hotelzimmer reinigen & alles wieder für neue Hotelgäste vorbereiten. Ab 12 Uhr Mithilfe im Mittagsservice - Mittagsgäste im Restaurant mit betreuen, helfen die Speisen und Getränke zu servieren & abservieren, Gläser polieren und Vorbereitungen für abends treffen.

Kleidung: schwarze Hose, schwarzes oder weißes Oberteil ( Bluse ) und schwarze Schuhe.

**Veranstaltungsort:**

Hohlerstr. 1  
51645 Gummersbach

**Berufsfeld:****Anzahl Plätze gesamt:**

2

**Anzahl Plätze noch verfügbar:**

2

**Inhalt/e der Veranstaltung**

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der

**Hotel & Restaurant Die Mühlenhelle**

Hohlerstr. 1

51645 Gummersbach

DE

**Unternehmensdarstellung:****Unternehmensgröße:**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ausgestaltung der Arbeitsplätze

- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

## **Zusatzinformationen**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

